Anzeiger

zum

Breslauer Kreisblatt.

№ 32. Breslau den 11. August 1855.

Bekanntmachung.

Die unterzeichneten Oelmühlenbesitzer haben sich auch in diesem Jahre vereinigt, dem Unwesen, welches zuweilen durch Verfälschung und Veruntreuung an den Oelsaat-Ladungen begangen wird, ein Ziel zu setzen; sie werden sich gegenseitig die Namen derjenigen Schiffer mittheilen, die ihre Ladungen in solchem Zustande abliefern, daß sie begründeten Verdacht einer Verfälschung geben und diesen Schiffern für die Folge keine Ladung wieder anvertrauen; auch werden sie die Namen dieser Schiffer den vereinigten **Assekuranz-Compagnieen** aufgeben, um sie ferner von **jeder Versicherung auszuschließen.**

Außerdem sichern die Unterzeichneten aber Demjenigen, der eine begangene Veruntreuung oder Verfälschung eines Schiffers an der ihm anvertrauten Saatladung der Art nachweist, daß die Schuldigen zur gerichtlichen Untersuchung und Bestrafung gezogen werden können, eine nach Maßgabe des dadurch verschafften Vortheils zu bestimmende Belohnung bis zur Höhe von

Zweihundert Thalern

zu.

Die Anzeigen werden bei jedem der Unterzeichneten, so wie bei jedem Agenten der Düsseldorfer Land- und Wasser-Transport-Versicherungs-Gesellschaft angenommen und soll, soweit die Umstände es zulassen, der Name des die Mittheilung Machenden verschwiegen bleiben.

Berlin, den 29. Juli 1855.

gez. **S. Herz** in Berlin.
= **L. Jakobs** in Berlin.
= **Brückner & Comp.** in Magdeburg.
= **Gebr. Pistel** in Magdeburg.
= **Fr. Kiesel** in Brandenburg a. d. Havel.
= **C. Schonert & Sohn** in Brandenburg a. d. Havel.
gez. **Gebr. Schwinning** in Brandenburg a. d. Havel.
= **M. Pintus** in Brandenburg a. d. Havel.
= **Ludw. Kiesel** in Wenzlow bei Brandenburg.
= **Pieschel & Comp.** in Genthin.
= **C. Hübner** in Rathenow.
= **G. Weigel** in Oranienburg.

Diesjähriger guter Wasserrüben-Saamen pro Metze 15 Sgr. ist zu haben bei **Oder** in Lohe.

Die Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt

übernimmt Versicherungen gegen Feuersgefahr auf Gebäude, Mobilien, Erndte- und Viehbestände, Waarenläger 2c. unter den vortheilhaftesten Bedingungen und zu den billigsten Prämien ohne Nachzahlungsverbindlichkeit. Die Hypothekengläubiger werden sichergestellt. Man versichert bei derselben von der kürzesten Zeit bis auf 7 Jahre. Bei Vorausbezahlung der Prämie auf 4 oder 6 Jahre treten besondere Vergünstigungen durch Gewährung von Freijahr und Rabatt ein. Der Unterzeichnete empfiehlt dieses Institut, welches sich seit 36 Jahren des allgemeinsten Vertrauens erfreut und sich auch stets zu erhalten wissen wird, namentlich den Herren Landwirthen zur Versicherung ihrer Erndte und Viehbestände. Prospekte, Bedingungen und Antragsformulare werden gratis verabreicht und jede gewünschte Auskunft bereitwillig ertheilt von:

Breslau im August 1855.

H. Graf,

Agent der Leipziger Feuer-Versicherungs-Anstalt. Gartenstraße Nr. 23.

Die sehr vortheilhaft gelegene Schmiedenahrung zu Langenau (Trebnitzer Kreis) mit circa 1½ Morgen Gartenland und 2 separaten Wohnhäusern in welchen 2—3 Familien Miethswohnung erhalten können soll verkauft oder von Termin Martini c. anderweitig verpachtet werden. Hierauf reflectirende Schmiedemeister erfahren das Nähere bei dem Organisten in Paschkerwitz oder in Breslau Friedrich Wilhelmsstr. Nr. 24 2 Stiegen.



Ein schwarzer Hühnerhund mit einer weißen Spitze an der Ruthe und einem weißen Vorderlauf ist verloren gegangen. Der Wiederbringer erhält eine Belohnung Breslau Breitestraße Nr. 24.

Das Kaffee-Haus zu Treschen bei Breslau, ist von Michaeli a. c. ab zu verpachten. Es gehören dazu 6 Morgen Garten. Nähere Auskunft ertheilt das Dominium.

Auf dem Dominio Althofdürr stehen Saugferkel und einige schöne Zuchtrangen zum Verkauf.

Getaufte:

D. Erbsaß Stache zu Herrnprotsch T. Joh. Doroth. D. Knecht Krantz zu Stabelwitz T. Joh. Chr. Caroline. D. Erbsaß Meier zu Peiskerwitz S. Joh. Karl Gottl. D. Fabrikarbeiter Schindler zu Kl. Masselwitz S. Joh. Karl August. D. Inwohner Ernst Kuttert zu Herrnprotsch S. Johann Karl August. D. Erbsaß Röthig zu Herrnprotsch T. Ernestine Aug. Paul. D. Freigärtner Baumgart in Klettendorf T. Joh. Doroth. D. Tagearbeiter Schubert in Gräbschen S. Johann Karl Heinrich. D. Schuhmachermeister Killmann in Gabitz S. Karl Hermann Emil.

Getraute:

Freistellenbesitzer Laube in Ransern mit Jgfr. Dor. Lachmann.

Gestorbene:

Inwohner Koch zu Gr. Masselwitz, 51 J. D. Inwohner Lorke zu Kl. Masselwitz T. Anna Ros., 4 J. 9 M. D. Erbsaß Meier zu Peiskerwitz S. Joh. Karl Gottl., 10 T. D. Stellmacher Joseph Birke aus Groß Mochbern S. Joh. Joseph, 1 J. 1 M. 3 T. Wittfrau und Inwohnerin Joh. Christ. Scholz in Gr. Mochbern, 67 J. D. Tagelöhner Franz in Ransern unget. S., 8 T. D. Tagelöhner Moritz in Kleinburg T. Anna Kat., 5 J. Joh. Karl Bückſch, Erbsaß in Lehmgruben, 67 J. Karl Aug. Pohl, Erbscholtiseibesitzer in Kleinburg, 60 J. D. Ackerpächter Stache in Lehmgruben T. Anna Sus., 6 M.

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke Nr. 32.